



YURI'S NIGHT



Yuri's Night 2017

**Raumfahrt Feiern in
Köln und Stuttgart**





Yuri's Night 2017

Auch im Jahr 2017 hat der Yuri's Night Deutschland e.V. spannende Raumfahrttage in Deutschland organisiert und unterstützt. Rund um den 56. Jahrestag von Gagarins erstem Flug ins All vermittelten die Veranstaltungen die Faszination und Vielfältigkeit der Raumfahrt für Jung und Alt.

Rock The Planet!
Euer Yuri's Night Deutschland e.V.



Yuri's Night Köln 2017 am 22. April

Die Astronautenstadt Köln feierte den Aufbruch der Menschheit ins All bereits zum zweiten Mal im Odysseum in Köln. Der Yuri's Night Deutschland e.V. gestaltete gemeinsam mit dem Odysseum und mit Unterstützung von DLR, ESA, HE Space, der Otto-Wolff-Stiftung und vielen weiteren Partnern einen Erlebnistag für die Raumfahrt. Aufgrund der Ostertage erst am 22. April erweiterte das Abenteuermuseum tagsüber sein Experimentierprogramm mit einer eigens gestalteten Eventfläche rund um die Raumfahrt, während am frühen Abend eine Podiumsrunde mit Experten und ESA-Astronaut die Zukunft der astronautischen Raumfahrt und Mondmissionen diskutierte. Erstmals wurde im Anschluss an das Programm im Odysseum auch danach noch in lockerer Runde weiter gefeiert: im Sovietlokal HotelLux kamen Raumfahrtbegeisterte für Gespräche über russische Getränke und Speisen zusammen.

Abenteuer rund um die Raumfahrt

Das Odysseum Köln ist bereits weit über Köln hinaus bekannt für seine abwechslungsreiche und spannende Forschungsreise zu Naturwissenschaften und Technik sowie für das Museum mit der Maus. Die Yuri's Night Köln 2017 fügte dem gleich eine ganze weitere Veranstaltungsfläche für Raumfahrt-Abenteuer hinzu, gestaltet mit vielfältigen Angeboten des Vereins, des DLR mit dem DLR_School_Lab Köln und des Astronautenzentrums der ESA. Von 12 bis 18 Uhr nutzten fast 1000 Besucher, vornehmlich Familien mit Kindern, die Ausstellungs- und Mitmachelemente:

- Ein 3,5m-großer aufblasbarer Astronaut und eine Fotostation mit Mondastronaut hieß die Gäste im Odysseum gleich am Eingang als Blickfang willkommen.
- Eine Raumfahrtgalerie führte die Besucher durch die Geschichte der astronautischen Raumfahrt zur Eventfläche der Yuri's Night.
- Ein 4,5m-hohes Modell der geplanten europäischen Rakete Ariane 6 zeigte den Aufbau und die Funktionsweise einer modernen Rakete, während die Besucher an der benachbarten Experimentierstation das Rückstoßprinzip des Raketenantriebs selbst testen konnten.
- Am Informationsstand des Yuri's Night Deutschland e.V. boten ehrenamtliche Helfer jede Menge Hintergrundinformationen und Erklärungen rund um die



Raumfahrt, spielten Raumfahrt-Memory mit den interessierten Besuchern und begeisterten Kinderaugen mit Helium-Ballons und Giveaways.

- Eine neu eingerichtete Experimentierstation des Odysseum erlaubte, die unterschiedliche Schwerkraft auf den Planeten des Sonnensystems zu erleben.
- In einer Mars-Modelllandschaft konnten Besucher unter Anleitung des DLR_School_Lab eigenhändig die Herausforderung meistern, einen Marsrover ohne direkte Sicht und zeitverzögert zu steuern.
- Eine weitere Experimentierstation des DLR_School_Lab vermittelte eine neue Sicht auf die Welt mithilfe von Infrarotkameras. Diese machen die unterschiedlichen Temperaturen von Gegenständen sichtbar. Am benachbarten Modell des Stratosphärenflugzeugs SOFIA mit Infrarotteleskop wurde die Anwendung dieser Technologie für beeindruckende astronomische Untersuchungen verdeutlicht.
- Mitarbeiter der Universität Bonn zeigten Live-Bilder von der ISS aus dem Projekt „Columbus Eye“. Mithilfe von Kameras auf der Raumstation konnten zum Einen kontinuierlich Bilder von der Erde gezeigt werden, zum Anderen wurden vielfältige Lehrmaterialien rund um das Gebiet der Fernerkundung erklärt.
- Am Mini-Fallturm des DLR_School_Lab konnten die Besucher unter Anleitung kleine Experimente unter Schwerelosigkeit selbst durchführen und die Einflüsse auf Flüssigkeiten und Kerzenflammen mittels Kamera direkt beobachten. Ein eindrucksvolles Exponat des DLR zeigte außerdem die verschiedenen Flug- und Forschungsmöglichkeiten für Forschung unter Weltraumbedingungen im Modell.
- Die Virtual-Reality-Brille Okulus Rift erlaubte allen virtuellen Raumfahrern einen individuellen Ausflug in und um die ISS. Wir danken dem Media Markt Köln Hohe Straße für die Unterstützung. Am zusätzlichen 3D-Bildschirm des DLR SpaceBotCup konnten viele Besucher gleichzeitig ein Modell der Raumstation in drei Dimensionen erkunden.

Die Anwesenheit der Raumfahrtexperten im Odysseum nutzte die Yuri's Night auch für weitere Eindrücke aus erster Hand mit drei unterschiedlichen Kurzvorträgen im Laufe des Nachmittags:

- Dr. Jürgen Schlutz, DLR-Raumfahrtexperte und Hauptorganisator der Yuri's Night Köln, sprach über „Yuri's Night und die Geschichte der astronautischen Raumfahrt“
- Johannes Weppler, Projekt Manager im DLR Raumfahrtmanagement stellte „Die Internationale Raumstation ISS“ im Detail vor.
- Julian Mauser, studentischer Mitarbeiter am Europäischen Astronautenzentrum, berichtete über das „Spaceship EAC“ und die Arbeiten zur Vorbereitung von Exploration.

Die stets gut gefüllte Eventfläche der Yuri's Night bewies das große Interesse der Gäste an der Raumfahrt und die hervorragende Arbeit aller Beteiligten, diese Faszination zu vermitteln.

Gesprächsrunde: „Mond – der achte Kontinent“

Am Abend bot eine kurzweilige Podiumsdiskussion mit Raumfahrtexperten den Gästen einen spannenden Einblick in die Herausforderungen der astronautischen Raumfahrt und in die Ansätze für die zukünftige Erkundung des Mondes. Anhand von Filmeinspielern



führte die hrINFO-Moderatorin Sylvia Kuck durch eine offene Fragerunde zu den kulturellen, technischen und menschlichen Aspekten der astronautischen Raumfahrt.

Als Teilnehmer des Podiums stellten sich der ESA-Astronaut Reinhold Ewald, der DLR-Raumfahrtexperte und Yuri's Night-Organisator Jürgen Schlutz und die Meteorologin und Kandidatin der Initiative „Die Astronautin“ Insa Thiele-Eich den Fragen der Moderatorin und des Publikums.

Dabei wurden die Herausforderung der Raumfahrt an den Menschen intensiv diskutiert, auch unter dem Gesichtspunkt der Geschlechtergleichstellung für technische und naturwissenschaftliche Berufe. So beeindruckte Insa Thiele-Eich das Publikum mit ihrer überzeugten Darstellung von Ansätzen in Denken und Handeln für die Gleichberechtigung junger Menschen und ihre Heranführung an diese naturwissenschaftlichen Themen. Reinhold Ewald berichtete aus erster Hand was es heißt, Raumfahrer zu sein. Einig waren sich alle Panelteilnehmer, dass die Exploration des Weltraums aufgrund der Neugier und Weiterentwicklung der Menschheit unumgänglich ist. Jürgen Schlutz führte einige Aspekte zur Erkundung und Erschließung des Mondes näher aus, bevor dann auch das gemischte Publikum von ca. 120 Abendgästen seine Fragen an die Gesprächsrunde richten konnten.

Meet & Greet im HotelLux

Im Anschluss an das inhaltlich vollgepackte Programm im Odysseum bot die Yuri's Night Köln in diesem Jahr aber auch die Möglichkeit zum Austausch in lockerer Runde. Viele Gäste der Podiumsdiskussion – aber auch neue Besucher – folgten daher der Einladung der Yuri's Night in das Sovietlokal HotelLux in Köln-Deutz. Mit einem Hintergrund an Raumfahrtbildern und Videos konnten die etwa 25-30 Gäste hier die Eindrücke des Tages und ihre Faszination der Raumfahrt teilen. Die russische Atmosphäre mit Musik, Getränken und authentischen Speisen trug weiter dazu bei, den Bezug zu Juri Gagarin und der russischen Raumfahrt aufzubauen. Bis lang in die Nacht zog sich daher die Yuri's Night Köln 2017 und bleibt sicherlich allen Teilnehmern in bester Erinnerung.

Wir danken an dieser Stelle nochmals allen Helfern, Sponsoren und Partnern, die diesen Tag möglich gemacht haben und sehen uns sicher auch im nächsten Jahr wieder: auf der Yuri's Night 2018 in der Astronautenstadt Köln!



Eindrücke – Yuri's Night Köln 2017





Yuri's Night Stuttgart 2017 am 29. April

Die Landeshauptstadt Stuttgart feiert schon seit 2007 regelmäßig die Yuri's Night. Auch 2017 war da keine Ausnahme: Der Yuri's Night Deutschland e.V. brachte gemeinsam mit dem Planetarium Stuttgart und dem Institut für Raumfahrtsysteme der Universität Stuttgart die Raumfahrt direkt in die Innenstadt. Aufgrund der Osterferien und der Yuri's Night Köln am 22.04. wurde in Stuttgart erst am 29.04. mit der Unterstützung von DLR, ESA, HE Space, der Otto-Wolff-Stiftung und vielen weiteren Partnern der Aufbruch in das Zeitalter der bemannten Raumfahrt gefeiert.

Raumfahrt Live Erleben

Das Planetarium Stuttgart bietet bereits im regulären Betrieb ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm für Weltraum- und Astronomiebegeisterte jeden Alters. Angefangen bei Kindervorführungen wie „Das Geheimnis der Papierrakete“ und „Das kleine 1 x 1 der Sterne und Planeten“, über klassische Präsentationen, in denen der Sternenhimmel und die Orientierung anhand der Sterne erklärt wird bis hin zu weiteren Ausblicken in das Universum mit den Vorstellungen „Stars – jeder Stern eine Geschichte“ oder „Kosmische Kollisionen“ bietet das Carl-Zeiss-Planetarium in der Landeshauptstadt ein umfangreiches Repertoire an spannenden Kuppelprojektionen.

Die Yuri's Night Stuttgart 2017 ergänzte dieses Angebot durch ein umfangreiches, familienfreundliches Programm. Von 13 bis 19 Uhr nutzten circa 1500 Besucher, vornehmlich Familien mit Kindern, die Ausstellungs- und Mitmachelemente:

- Yuri's Space Tunnel bot auf 15 Metern Länge mit Lichterketten sowie interessanten Einblicken in das Leben Yuri Gagarins und der technischen Entwicklung zu der damaligen Zeit die richtige Einstimmung für alle Besucher.
- Ein 3,5m-großer aufblasbarer Astronaut und eine Fotostation mit Mondastronaut hieß die Gäste im Planetarium gleich am Eingang als Blickfang willkommen.
- Ein 4,5m-hohes Modell der geplanten europäischen Rakete Ariane 6 zeigte den Aufbau und die Funktionsweise einer modernen Rakete. Des Weiteren gab es Modelle und Ausstellungsstücke von (u.a.) dem Hubble Weltraumteleskop, der Philae Sonde, dem Columbusmodul der ISS und dem Space Shuttle Columbia.
- Am Informationsstand des Yuri's Night Deutschland e.V. boten ehrenamtliche Helfer jede Menge Hintergrundinformationen rund um die Raumfahrt und begeisterten Kinder mit Yuri's Night-Ballons und Giveaways, während nebenan an der Spacebar Kaffee, Kuchen und weitere Erfrischungen angeboten wurden.
- Am Soyuz-Simulator des Instituts für Raumfahrtsysteme der Universität Stuttgart konnten kleine Raumfahrer in die Rolle echter Astronauten schlüpfen und das Soyuz Raumschiff manuell an die Internationale Raumstation andocken.
- Die Schüler und Schülerinnen der Sofia AG des Gottlieb-Daimler-Gymnasiums zeigten das Stratosphärenflugzeugs SOFIA und verdeutlichten vor Ort mit Infrarotkameras die Anwendungen dieser Technologie für beeindruckende astronomische Untersuchungen.
- Studentische Vertreter des KSat Stuttgart e.V. sowie des Aerospacelabs Herrenberg berichteten vor Ort von Ihren aktuellen Projekten und brachten Modelle zum Anschauen und Anfassen mit.



- Am Stand des VDI konnten die Besucher ein umfangreiches Mitmachangebot ausprobieren. Unter anderem konnten Kinder ausprobieren, wie stark sie auf dem Mond unter 1/6g-Bedingungen wären. Des Weiteren waren Besucher dazu aufgefordert, an einer Pinnwand ihre Gegenstände aufzuschreiben, die sie in den Weltraum auf jeden Fall mitnehmen würden.
- Wie in jedem Jahr sorgten die Vertreter der 501st Legion, des weltgrößten Star Wars Kostümclubs, wieder vor allem bei Kindern für große Begeisterung. Lord Vader und seine Sturmtruppen waren auch in diesem Jahr wieder Modelle für zahlreiche Fotos.
- In der Bastelecke konnten die kleinsten Besucher ihren kreativen Künsten mit verschiedenen Raumfahrt-Ausmalmotiven freien Lauf lassen. Wem das zu wenig war, konnte mit Hilfe der Vereinsmitglieder und den freiwilligen Helfern vor Ort eine Rakete selbst basteln. Passende Motoren gab es am Yuri's Night Stand, so dass die Bastelergebnisse von den Besuchern auch später selbst gestartet werden konnten.
- Die Virtual-Reality-Brille Okulus Rift erlaubte allen virtuellen Raumfahrern einen individuellen Ausflug in und um die ISS. Mit Hilfe der Universe2Go-Brille konnten Besucher ebenfalls in virtueller Umgebung den Sternenhimmel erforschen.
- Die Band Jazzrake.de sorgte mit großartigen Einlagen für eine abwechslungsreiche musikalische Begleitung.
- Mit Fragen zu den Modellen und Informationsständen wurden Kinder durch das Yuri's Night Quiz zum Mitmachen animiert. Als Preise wurden hinterher an die besten Teilnehmer Revellmodelle, Bücher und Filme zum Thema Raumfahrt verliehen.

Vorfürhrungen und Vorträge von Experten

Ergänzt wurde das Programm zum einen von fünf Vorfürhrungen im Kuppelsaal des Planetariums, unter anderem mit „Der Sprung ins All“ – einer Vorstellung über die Geschichte der Raumfahrt, welche extra für die Yuri's Night vom Planetarium Stuttgart eingekauft wurde. Zum anderen wurden im Keplersaal folgende Vorträge vom Publikum mit großer Begeisterung aufgenommen:

- Dr. Sabine Klinkner, Stellvertretende Institutsleiterin des Instituts für Raumfahrtsysteme der Universität Stuttgart, sprach über das Kleinsatellitenprogramm des IRS.
- Prof. Dr. Reinhold Ewald, ESA Astronaut und Professor für Astronautik und Raumstationen am IRS erzählte lebhaft über seinen Weg zur Raumfahrt, seine Erfahrungen auf der MIR-Station sowie über die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im Bereich der bemannten Raumfahrt
- Ulrich Köhler, Planetengeologe am DLR-Institut für Planetenforschung in Berlin verglich Realität und Fiktion des Films „Der Marsianer“ mit Originalaufnahmen von der Marsoberfläche und den Aussichten auf zukünftige bemannte Marsmissionen.

Mit rekordverdächtigen Besucherzahlen im Planetarium schaffte es die Yuri's Night erneut durch hervorragende Arbeit aller Beteiligten und die Unterstützung der Sponsoren und Partner, die Faszination an der Raumfahrt zu vermitteln und Kinder wie Erwachsene zu begeistern. Auch im nächsten Jahr sehen wir uns sicherlich wieder auf der Yuri's Night Stuttgart 2018!



Eindrücke – Yuri's Night Stuttgart 2017





YURI'S NIGHT

Seite 9



YURI'S NIGHT Deutschland e.V.

Wir danken unseren Partnern und Sponsoren



Otto Wolff Stiftung



www.yurisnight.de





Über den Yuri's Night Deutschland e.V.

Yuri's Night entstand im Rahmen einer Initiative der Space Generation und wird weltweit von deren Mitgliedern promoted und unterstützt. Die Mitglieder des Yuri's Night Deutschland e.V. organisieren und unterstützen bereits seit 2007 Raumfahrtveranstaltungen rund um den Jahrestag von Gagarins Raumflug in Deutschland und Europa.

Über das Odysseum Köln

Im Abenteuermuseum Odysseum in Köln gehen die Besucher an 150 Erlebnisstationen für unterschiedliche Altersstufen auf eine spannende Forschungsreise und erleben im Museum mit der Maus die Sachgeschichten aus der Sendung mit der Maus live.

Über das HotelLux

Die Sovietbar HotelLux in Köln-Deutz verbindet russische Atmosphäre mit besten Getränken und authentischen Speisen. Hier erleben die Gäste ein Stück Russland mitten in Köln, absolut passend zur Yuri's Night.

Über das Planetarium Stuttgart

Das Carl-Zeiss-Planetarium Stuttgart bietet tagtäglich wechselnde Programme mit neuestem Sternprojektor, Lasershow und Full-Dome-Projektionen und lässt die Besucher die Reise ins All hautnah erleben.

Über das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Das DLR ist das Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt. Seine Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in Luftfahrt, Raumfahrt, Energie, Verkehr und Sicherheit sind in nationale und internationale Kooperationen eingebunden. Darüber hinaus ist das DLR im Auftrag der Bundesregierung für die Planung und Umsetzung der deutschen Raumfahrtaktivitäten zuständig.

Über die Europäische Raumfahrtagentur (ESA)

Die Europäische Weltraumorganisation ESA koordiniert und fördert die Entwicklung der europäischen Raumfahrt und stellt sicher, dass die diesbezüglichen Investitionen allen Europäern dauerhaften Nutzen bringen. Aktuell gehören der ESA neben Deutschland 21 weitere Mitgliedsstaaten an.

Über das Institut für Raumfahrtsysteme der Uni Stuttgart

Das IRS im Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg ist das größte Raumfahrtinstitut Deutschlands für Ausbildung und Forschung in Luft- und Raumfahrttechnik. Es bietet heute – in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern aus Industrie und Forschung – eine breite Palette von spannenden Themen in Raumfahrttechnik und Raumfahrtanwendungen mit begleitenden Vorlesungen, Praktika und Übungen an.

Über unsere weiteren Sponsoren und Partner

Neben dem Verein, den Veranstaltungspartnern und den Raumfahrtinstitutionen wird die Yuri's Night von einer Vielzahl von Sponsoren und Partnern in vielfältiger Weise unterstützt – finanziell, inhaltlich und organisatorisch. Diese Unterstützung macht jedes Jahr aufs Neue spannende Raumfahrttage mit vielfältigem Angebot und tollen Preisen für die Besucher möglich. Dafür danken wir Ihnen/Euch allen ganz ausdrücklich!!